

# In der Sauna röhren Hirsche

**Familien-Hotel** Der Allgäuer Berghof bietet als erstes Hotel in der Region speziell für Eltern mit kleinen Kindern eine Wasserlandschaft

VON VERONIKA KRULL

**Ofterschwang** In der Dusche quaken Frösche, und in der Sauna röhrt der Hirsch. Was nach Kinderbuchfantasien klingt, ist im weltweit ersten Familotel „Allgäuer Berghof“ auf 1200 Metern Höhe Wirklichkeit. Das neu eröffnete „Family-Spa“ – nach Angaben von Hotelier Hannes Neusch (59) „einzigartig im Allgäu“ – bietet seinen kleinen Gästen überraschende Erlebnisse im „Goldfischteich“ und „Froschi-Zuber“.

Rund 1,8 Millionen Euro hat der „Allgäuer Berghof“ in diese neue Wellness-Oase gesteckt. „Froschi“, der grüne Springinsfeld, ist das Maskottchen des Vier-Sterne-Familienbetriebs in Ofterschwang (Oberallgäu), in dem Olympiasiegerin Ossi Reichert aufwuchs. 1983 begannen Hannes und Margrit Neusch, von den Kollegen „beschnuzelt“, mit einer Kinderbetreuung, zehn Jahre später initiiert die Familie die familienfreundliche Hotelkooperation „Familotel“. Für seine „Pionierleistungen“ hat der rührige Geschäftsführer eine einfache Erklärung: „Die Lage auf dem Berg, abseits von Ortschaften, hat uns gezwungen, neue Wege zu suchen und zu finden.“

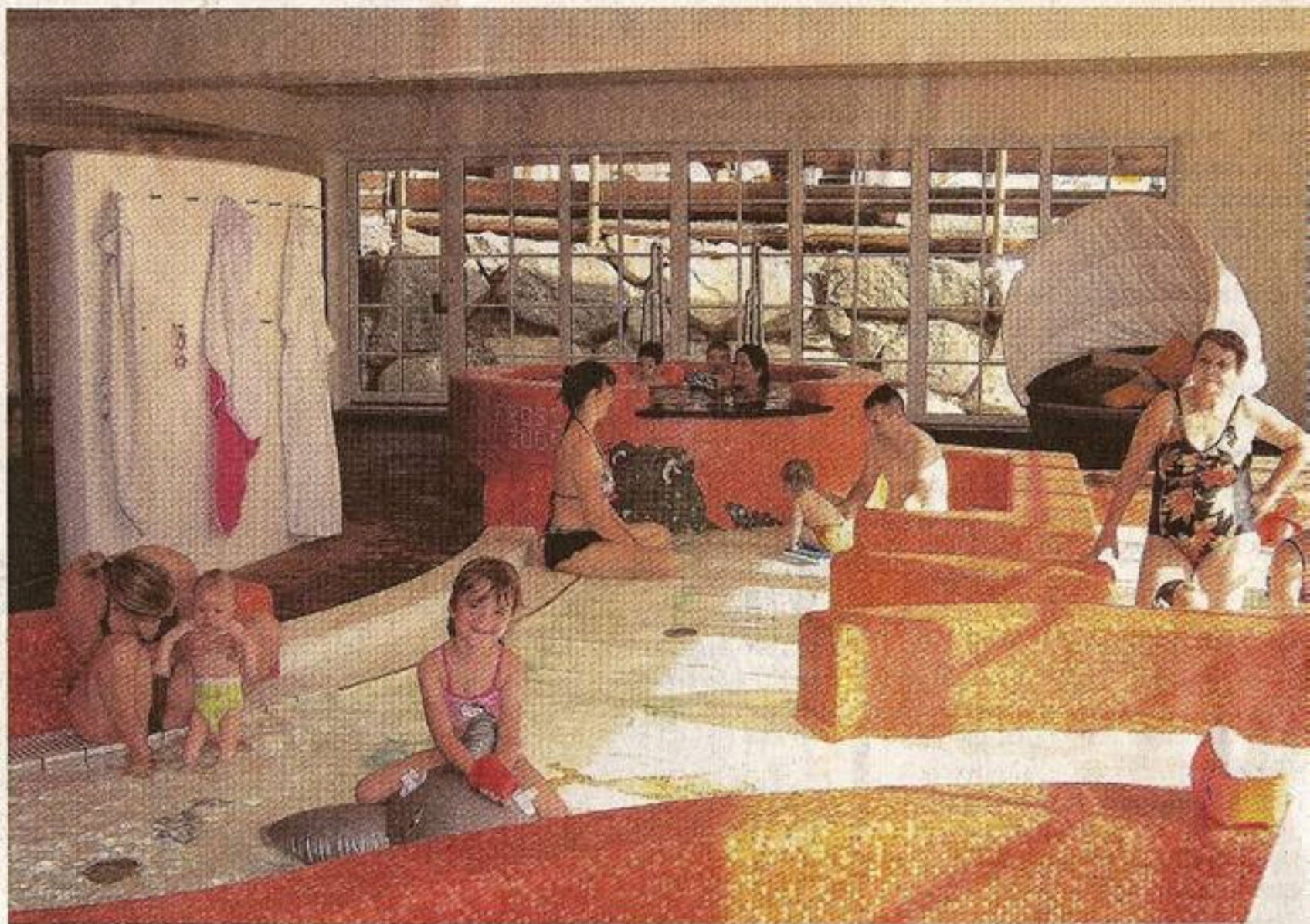
Und so mümmeln nun vor dem Hoteleingang die Kaninchen, tummeln sich im Foyer historische Pferdchen, Flugzeuge und Traktoren auf Schaukelkufen, grüßen ein mannshoher Affe und ein blau ge-

fleckter Leopard aus Plüsch an der Rezeption. Noch ein paar Schritte, und das „Family-Spa“ öffnet seine Türen zur wunderschönen Wasserwelt auf 620 Quadratmetern inklusive Schwimmerbecken und Wasser-rutsche für die größeren Kinder. „Ganzjährig und wettersicher“, kommentiert Neusch, der damit auch die Attraktivität des Hotels in der Nebensaison steigern will.

## Wasser 34 Grad warm

Der „Goldfischteich“ mit einem tatsächlich goldenen (Mosaik-)Fisch am Boden ist ein mehrfach gestuftes und mit orange leuchtenden Sitzbänken unterteiltes Becken mit Wassertiefen zwischen sechs und 30 Zentimetern. „Super gemacht“, lobt Regina Aumüller (60) aus Spai-chingen bei Rottweil. Sie planscht vergnügt mit der zweieinhalbjährigen Enkelin Leonie im warmen Wasser: „Angenehm für Kinder und Omas.“ Und was mag Leonie besonders? Den „Froschi-Zuber“, eine Art stiller Whirlpool, wie Hannes Neusch die kinderfreundliche Erfindung beschreibt. „Kinder haben Angst, wenn es so blubbert“, hat er festgestellt. Aber in dem auf 34 Grad aufgeheizten Wasser fühlen sich die Kleinen wohl. „Schön warm“, freut sich die vierjährige Pia.

Und dass in der mit 68 Grad für Kinder angenehm temperierten „lustigen Sauna“ witzige Geräusche ertönen, wenn sich Mama oder Papa auf die mit einem Berührungssensor



Kinder und Eltern haben viel Spaß im „Goldfischteich“ und im „Froschi-Zuber“, die zum neuen Wellness-Bereich speziell für junge Familien im Hotel Allgäuer Berghof gehören.

Foto: Veronika Krull

präparierten Bänke hocken, ist natürlich ein weiterer toller Gag. Ebenso wie die „quakenden“ Duschen, die per Bewegungsmelder gesteuert werden und die Kinder neugierig machen sollen auf Dinge, „die sie vielleicht nicht so gerne tun“ (Neusch). Nicht ganz einfach sei es gewesen, Firmen zu finden, die solch ausgefallene Ideen in die Tat umsetzen, lächelt Juniorchef Christian Neusch (31). Die Innenausstattung habe ein Hamburger Architekturbüro verwirklicht, das unter anderem auch den Luxusliner „Aida“ geplant hat. Und für den geräuschvollen Schwitzraum fand die Familie einen Saunabauer in Sachsen.

## Allgäuer Berghof

- 1926 pachtet Rosl Reichert die Alpe Eck in Ofterschwang und eröffnet ein Berggasthaus. Wenige Jahre später kauft sie die Alpe.
- 1935 wird oberhalb der Alpe ein Hotelbetrieb errichtet. Nach dem Krieg wird der erste Skilift direkt vor dem Hotel gebaut. Tochter Ossi Reichert gewinnt 1956 die olympische Goldmedaille im Riesenslalom von Cortina.
- 1976 steigt Hannes Neusch, Enkel von Rosl Reichert, mit seiner Frau Margrit in das Unternehmen ein.
- 1993 wird die Familie Reichert-

Neusch Mitbegründer der Kooperation „Familotel“.

- 2006 stirbt Ossi Reichert und Christian Neusch tritt in vierter Generation in den Familienbetrieb ein.
- **Angebote für Kinder:** unter anderem Kinderclub, Skischule, Schwimmschule, Reitstall und Streichelzoo. Außerdem eine Bobbycar-Rennbahn, Deutschlands größtes Froschmuseum, parallel zu den Treppen verlaufende Rutschen und die „Froschi-Dampflok“, die am Kindertisch das Essen serviert. (vk)